

Video: Dreh und Schnitt

Zugeteilte Projekte und Projektpartner:

1. Traumatisierungen ... Das unsichtbare Leiden – Ein Lege-Film (Stiftung Die Gute Hand)

Verpflichtende Termine:

1. Auftaktveranstaltung: Donnerstag, 23.04.2020, 18:00 – 20:00 Uhr, Ort wird mit der Zulassung bekannt gegeben
2. Begleitveranstaltung: mittwochs, 29.04., 13.05., 27.05., 10.06., 24.06., 08.07. und 15.07.2020, 16:00 – 19:00 Uhr
3. Abschlussveranstaltung: Donnerstag, 16.07.2020, 18:00 – 20:00 Uhr, Ort wird mit der Zulassung bekannt gegeben



Kurzbeschreibung der Veranstaltung:

Sie wollten schon immer mal einen filmischen Beitrag konzipieren, drehen und schneiden? Im Rahmen von Service Learning haben Sie jetzt die Möglichkeit dazu. Sie erlangen ein grundlegendes Verständnis von den Aufgaben von Journalist*innen, Tontechniker*innen, Cutter*innen, Kameramännern und –frauen und erlernen durch professionelle Einarbeitung die benötigte Technik des Videojournalismus (Kamera- und Tontechnik, Lichtgestaltung, verschiedene Drehtechniken, Schnitt und Effektbearbeitung) sowie journalistische Darstellungsformen (Beitragsaufbau, Storytelling, Dramaturgie und Interviewführung).

Ziele der Veranstaltung bzw. zu erwerbende Kompetenzen:

- Medienkompetenzen: Kompetenz im Umgang mit der Produktionstechnik (Kamera, Licht, Ton, Schnitt), Gestalterische Kompetenz (Bild- und Tonästhetik), und Journalistische Kompetenz (Recherche, Interviewtechniken)

Prüfungsleistung der Begleitveranstaltung:

Für alle Studierende:

- Ergebnispräsentation bei der Service Learning Abschlussveranstaltung: Poster

Für Studierende der TH Köln:

- Studierende von Herr Prof. Linde: Möglichkeit der mündlichen Reflexion der Projektarbeit für das Portfolio

Kurzprofil des Dozenten:

Adam Polczyk studierte bis 2008 Geographie, Afrikanistik und Ur- und Frühgeschichte an der Universität zu Köln. Neben seinem Magisterstudium orientierte er sich schon früh in Richtung Medienbranche. Als Kameramann und Cutter arbeitet er seit 2003 freiberuflich für verschiedene Einrichtungen und Unternehmen. Hinzu kam ab 2007 die Tätigkeit als Dozent für Videojournalismus, hauptsächlich in Zusammenarbeit mit Schüler_innen und Studierenden. Zurzeit ist er als Multimediaredakteur in der Pressestelle der Universität zu Köln eingestellt und betreut die multimediale Öffentlichkeitsarbeit der gesamten Universität.